

Sparschwein für ehemaligen Finanzminister

Arbeitskreis Finanzen würdigt Verdienste in zehnjähriger Amtszeit



Finanzminister a. D. Gerhard Stratthaus MdL wurde im Mai 2008 von den Mitgliedern des Arbeitskreises Finanzen förmlich verabschiedet. Stratthaus war von 1996 bis 1998 finanzpolitischer Sprecher der CDU-Fraktion und fast zehn Jahre Finanzminister des Landes Baden-Württemberg. In seine Amtszeit fiel der historische Vorgang, nach 35 Jahren einen Haushalt vorzulegen, der ohne neue Schulden auskommt. „Diese historische Trendwende der Nettonullverschuldung ist sehr wichtig“, erklärte der finanzpolitische Sprecher der CDU-Landtagsfraktion Klaus Herrmann MdL. „Sicherlich hat die sehr gute Entwicklung der Steuereinnahmen in der jüngsten Zeit geholfen, dieses Ziel zu erreichen, gleichwohl gilt der Dank dem Kollegen Stratthaus, der sich auch dafür eingesetzt hat, die Ausgaben im Landeshaushalt zu begrenzen“, so Klaus Herrmann weiter. Hervorzuheben sei auch das Mitwirken von Stratthaus in der Bundespolitik und seine Tätigkeit als Vorsitzender der Finanzministerkonferenz. Künftig wird Stratthaus als Vorsitzender des Europaausschusses tätig sein. Der Arbeitskreis Finanzen dankte Stratthaus für die hervorragende Zusammenarbeit während der vergangenen zehn Jahre und für seine fachliche und persönliche Kompetenz. Klaus Herrmann überreichte Stratthaus ein symbolisches Sparschwein als Ausdruck des Dankes für die Tätigkeit im Arbeitskreis.

Text & Foto: Dr. Arndt Möser